



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Klimaschutzprojekt

### ”KSI: Sanierung der Außenbeleuchtungen in der Gesamtgemeinde Gerstetten”

wurde im Rahmen der nationalen  
Klimaschutzinitiative  
des Bundesministeriums gefördert.

#### Austausch von alten Straßenleuchten gegen moderne LED-Technik

Mit dem Aktionsprogramm Klimaschutz 2020 hat die Bundesregierung ein Maßnahmenpaket beschlossen, damit Deutschland seine Treibhausgasemissionen bis 2020 um 40 % gegenüber 1990 reduziert. In den Kommunen liegen große Potentiale, durch geeignete Maßnahmen die Treibhausgasemissionen zu senken und damit ihren Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele der Regierung zu leisten. Bereits seit 2015 wird die Gemeinde Gerstetten im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit bei ihren Bemühungen hinsichtlich der Modernisierung ihrer Straßenbeleuchtung auf LED-Technik, unterstützt.

Die Gemeinde Gerstetten hat 2015 begonnen die veraltete Straßenbeleuchtung in den Ortsdurchfahrten gegen energiesparende LED-Beleuchtung auszutauschen. Mit einer Förderung von 20 % wurden ca. 300 Leuchten ersetzt.

Für den Planungszeitraum vom Mai 2016 bis September 2017 hat das Bundesumweltministerium der Gemeinde Gerstetten durch eine Förderquote von 25 %, die Beschaffung und Montage von weiteren 404 LED Leuchten ermöglicht.

Weitere **466 LED** Leuchten können 2018/19 mit einer Förderquote von **25 %** ausgetauscht werden. Mit einer Gesamtinvestition von **200.407,00 €** kann eine jährliche Einsparung von **221.870 kWh** erreicht werden. Die gesamte CO<sub>2</sub>-Einsparung über die Lebensdauer (ca. 20 Jahre) der Leuchten wird mit **2.618 Tonnen** beziffert.

Die Arbeiten wurden an die Firma Elektro Jerg aus Aalen beauftragt. Verbaut werden Leuchten von Philips – Luma und Mini Luma.